

## **Rede Gerd Will**

**Plenum 07.06.2016**

### **A 39 – Jetzt!**

Antrag der Fraktion der CDU - Drs. 17/4359

Anrede,

ausweislich der Nummer 1 im Forderungskatalog des CDU-Antrages soll der Landtag die Landesregierung auffordern, den Bau der A 39 nunmehr endlich nachhaltig und geschlossen zu unterstützen.

Mit dieser Forderung erwecken Sie den Eindruck, als hätte die jetzige Landesregierung in dieser Angelegenheit nicht alles getan.

Das Gegenteil ist der Fall.

Nach Anmeldung durch den niedersächsischen Wirtschaftsminister wurde die A 39 in den vordringlichen Bedarf des Bundesverkehrswegeplanentwurfs aufgenommen. Alle sieben Bauabschnitte werden intensiv planerisch bearbeitet. Allerdings muss das Land in einem Abschnitt ein Altverfahren vor den Gerichten ausfechten, wegen der Vorplanungen der alten Landesregierung. Leider kann hier derzeit nicht weitergebaut werden.

Meine Damen und Herren,

in Nummer 2 des Forderungskataloges wollen Sie die Landesregierung auffordern, so schnell wie möglich die Planungen – möglichst unter Einsatz von Sonderplanungsmitteln – voranzutreiben.

Wo bitte wollen Sie die Sonderplanungsmittel hernehmen? Welches andere Projekt soll dafür auf die lange Bank geschoben werden?

Der Minister hat Ihnen wiederholt erklärt, in welchem Umfang „Dilau-Mittel“ zur Verfügung stehen, und dass inzwischen 85 Prozent der Planungen der A 39 finanziert sind. Aufgrund der unterschiedlichen Planungsstände werden die Mittel bei Bedarf Zug um Zug abgerufen. Das wird keine Planung verzögern.

Zur absehbaren Baureife brauchen Sie sich nur die derzeitigen Planungsstände auf der Informationsseite des MW ansehen. Im Übrigen gibt es dann Baurecht, wenn die Planung abgeschlossen worden ist.

Fazit: Ihr Antrag ist von Unterstellungen gegenüber der Landesregierung gespickt, ohne dass Sie dies an irgendeiner Stelle durch die Praxis der Landesregierung belegen könnten. Sie stellen nicht praktikable Forderungen zu den Planungen selbst und fordern sogenannte Sonderplanungsmittel.

Ihr Antrag ist nicht zielführend. Er beschleunigt weder die Planung noch die bauliche Umsetzung. Sie sollten lieber diese Landesregierung in ihrem entschlossenen Handeln für die Baureife und den Bau der A 39 unterstützen. Damit würden Sie Niedersachsen einen sinnvollen Dienst erweisen.

Ihr Antrag ist überflüssig und schadet dem Projekt. Wir werden ihn daher ablehnen.